

## **Die Propheten des Unglaubens. Religionskritische Stimmen in türkischer Literatur**

**Petr Kučera (Hamburg)**

### **Abstract**

Im September 1990 wurde der Schriftsteller und Religionskritiker Turan Dursun in Istanbul auf der Straße ermordet. 1993 wurde der Humorist Aziz Nesin, ein selbstbezeichneter Atheist und Herausgeber von Auszügen aus Salman Rushdies *Satanischen Versen*, bei dem Brandanschlag von Sivas verletzt. 15 Jahre später wurde Nedim Gürsel wegen seinem Roman *Allahs Töchter* angeklagt und als „Abtrünniger“ Morddrohungen ausgesetzt. Kritik des Islam ist auch in der Literatur immer noch ein großes Tabu, das sich nur wenige wagen zu durchbrechen. Neben einem Blick hinter die Kulissen der „politischen“ Ebene der Fälle von Turan Dursun, Aziz Nesin und Nedim Gürsel widmet sich der Vortrag besonders den literarischen Texten dieser drei Schriftsteller und veranschaulicht, wie religionskritische Diskurse mittels literarischer Mittel verarbeitet werden. Wo liegen die Grenzen der künstlerischen Freiheit? Und wie funktionieren literarische Texte in einer stark politisierten Gesellschaft, in der religiöse Werte oft mit nationalen Werten gleichgesetzt werden? Welche Vorstellung von Glauben und Unglauben, von Gott und den Gründungstexten des Islam bieten sie an?

### **Bio**

Petr Kučera studierte Turkologie und Islamwissenschaft an der Karls-Universität in Prag, wo er zwischen 2008 und 2015 als Dozent für Turkologie tätig war. Seit März 2016 ist er Juniorprofessor für Turkologie an der Universität Hamburg. Zu seinen Forschungsfeldern zählen: moderne türkische Literatur, Kulturgeschichte des spätoosmanischen Reiches, osmanische Reiseberichte, Verflechtungen von Nationalismus und Literatur. Publikationen (Auswahl): *Von Istanbul bis ans Ende der Welt: Osmanische Reiseberichte um die Jahrhundertwende vom 19. zum 20. Jahrhundert* (Prag: Academia, 2019, mit J. Malečková, auf Tschechisch), *Ausführliche Grammatik des Türkischen* (Brno: Lingea, 2014, polnische Übersetzung 2018), zahlreiche Übersetzungen aus dem Türkischen, darunter neun Romane von Orhan Pamuk, Erzählungen und Gedichte.